



Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V. (IÖR) in Dresden bietet zum nächstmöglichen Beginn folgende Stelle:

Softwareentwickler*in Forschungsinformationssystem (w/m/d)

TV-L E 11, Vollzeit (40 Wochenstunden, Teilzeit möglich),
vorerst befristet auf zwei Jahre mit der Option der Entfristung
(Stelle vorhanden und dauerhafte Besetzung intendiert)

Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V. (IÖR) ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Es leistet Beiträge für eine räumliche Entwicklung, die es den Menschen ermöglicht, innerhalb ökologischer Grenzen zu prosperieren und planetare Gerechtigkeit zu gewährleisten. Mit Blick auf das Ausmaß der gegenwärtigen globalen sozial-ökologischen Krisen zielt unsere Forschung darauf ab, tiefgreifende und umfassende Transformationen zu beschleunigen und umzusetzen, die Regionen, Städte und Quartiere nachhaltig und resilient gestalten.

Stellenprofil

Sie arbeiten im Team Wissenschaftsmanagement in der Direktion des Institutes und sind dabei auch im stetigen Austausch mit den Bereichen Forschung, Verwaltung und wissenschaftliche Infrastruktur. Die professionelle Unterstützung gesellschaftlich relevanter und aktueller Forschung ist Ihnen wichtig und Sie entwickeln hierfür solide und effiziente digitale Lösungen sowie Prozesse. Ihr besonderes Augenmerk gilt den sich stets wandelnden Anforderungen der Forschungsbewertung. Dabei arbeiten sie in kleinen und größeren Gruppen gemeinsam an Projekten von unterschiedlichem Umfang.

Zu Ihren Aufgaben gehören

- Planung, Umsetzung und Betreuung anwendungsbezogener Digitalisierungs-Projekte sowie digitaler Prozesse für das Wissenschaftsmanagement bzw. administrative Bereiche, u. a. Aufbau und Betreuung eines Dokumentenmanagementsystems, Weiterentwicklung Forschungsinformationssystem
- Weiterentwicklung bestehender Controlling- und Planungsinstrumente, der Qualitätssicherung und Informationsbereitstellung
- Monitoring, Wartung und Pflege institutseigener Webanwendungen sowie Neu- bzw. Weiterentwicklungen
- Softwaretechnische Qualitätssicherung, Dokumentation der eigenen Entwicklungen
- Erstellen von Anleitungen und Schulungsunterlagen für den internen Betrieb

Erwartete Fähigkeiten und Kompetenzen

- abgeschlossenes Studium der Informatik, Informationstechnologie oder einer verwandten technischen Disziplin oder einer sonstigen datenaffinen Disziplin mit einem Schwerpunkt im Bereich Software-Engineering oder Programmierung, oder eine entsprechende Berufsausbildung und -erfahrung



- fundierte Kenntnisse in mindestens einer gängigen Programmiersprache (bspw. Python, PHP, HTML, CSS, SQL) und Programmiererfahrung in komplexen Software-Projekten, insbesondere bei der Entwicklung von Webanwendungen
- Erfahrung in der Softwareentwicklung
- sehr gute Kenntnisse von Datenbanktechnologien (SQL) und dezentralen Versionskontrollen (Git)
- wünschenswert sind praktische Erfahrungen im Projektmanagement, vorzugsweise in der Digitalisierung von Organisationen der öffentlichen Verwaltung
- wünschenswert sind ferner Kenntnisse im Umgang mit sensiblen Daten im Zusammenhang mit der DSGVO
- strukturierter und zielorientierter Arbeitsstil sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten

- Mitarbeit in einem führenden Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft
- Kreatives und inspirierendes Arbeitsumfeld
- Flache Hierarchien und Mitwirkungsmöglichkeiten
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Lebendige Organisationskultur und Teambildung
- Nachhaltige und ethisch begründete Zusammenarbeit
- Chancengleichheit, Inklusion und Vielfalt (mehrfach Total-E-Quality-zertifiziert)
- Unterstützung der physischen und psychischen Gesundheit
- Karriereplanung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Umfassendes Nachhaltigkeitsmanagement (LeNa)
- Jobticket und gute Erreichbarkeit
- Zusätzliche Altersvorsorge (VBL)

Wir fördern unsere Mitarbeiter aktiv durch maßgeschneiderte Qualifizierungs-, Weiterbildungs- und Karriereentwicklungsmaßnahmen.

Der Arbeitsort ist Dresden.

Das IÖR fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern sowie Diversität, und setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Berufsleben ein. Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen anerkannt schwerbehinderter Menschen sind erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse oder Referenzen) in Form einer einzelnen PDF-Datei unter Angabe des Betreffs **“Research Information System”** bis zum **19.07.2024** an jobs@ioer.de.

